

# ESU 53451 Lokprogrammer

Category: Programmieren, prüfen und warten

geschrieben von Oliver Wiedwald | 28. Mai 2022

Mit dem ESU 53451 Lokprogrammer lassen sich alle ESU Decoder programmieren, flashen (Firmwareupdate) oder mit Sounds bespielen.

Leider ist die verwendete Technologie zur Datenübertragung sehr langsam (RS232) sodass das Aufspielen eines Sounds je nach Umfang des Soundprojektes mal locker 20 Minuten braucht.

Dementsprechend wird am PC auch ein RS232-Port benötigt. Dies dürfte allerdings bei kaum einem PC noch der Fall sein. Daher ist ein RS232/USB-Adapter zu verwenden. Dieser ist -wie auch ein passendes Netzteil- jedoch im Set enthalten.

Die Konkurrenz (Zum Beispiel Märklin oder Zimo) arbeitet da deutlich schneller. Hier dauert es zwischen einer und drei Minuten, je nach Umfang, da hier direkt über USB oder via Z21 sogar per IP gearbeitet wird. Die alte RS232-Schnittstelle ist zwar alt hergebracht, bekannt funktional und hat ein sehr breites Kompatibilitäts-Spektrum, aber eben auch langsam.

Ein weiterer Minus-Punkt ist die Tatsache dass die Software nur unter Windows läuft. Das ist bei der Konkurrenz allerdings auch so.

Nichts desto trotz, wer -wie ich selbst- auf ESU-Decoder setzt, kommt um den Programmer nicht herum. Nicht nur zum Sounds flashen, auch die Programmierung oder Updates der Decoder geht dank der intuitiven Software wirklich leicht von der Hand.





